

Vorbau- und Anhängerkehrmaschinen

Artikel vom 18. Februar 2023

Anbau- und Anhängerkehrmaschinen



Die Anbaukehrmaschinen des Typs »LKS« und »VKS« (im Bild) bieten hohe Flächenleistungen (Bild: Aebi Schmidt).

Die Anbaukehrmaschinen der »VKS«-Baureihe sind für den front- und heckseitigen Anbau an mittleren und schweren Trägerfahrzeugen wie Unimog, Lkw, Traktoren und andere konzipiert. Die Maschinen sind ideal für den Einsatz bei der Beseitigung von grobem Schmutz auf großen Flächen. Verschiedene Borstensätze machen die Nutzung zu allen Jahreszeiten möglich. Die »VKS« gibt es in verschiedenen Ausführungen und mit verschiedenen Walzenlängen von 2200 bis 2600 mm; sie kann sowohl vor dem Trägerfahrzeug als auch hinter ihm montiert werden. Sie ist nach vorne hin offen und ohne Schmutzkasten konstruiert. Auf diese Weise kann die Maschine ihre Leistung perfekt ausspielen. Höhenverstellbare Laufräder sorgen für den richtigen und individuellen Besenauflagedruck. Die Maschine verfügt über ein stark dimensioniertes Drehgelenk zur Aufnahme und Weiterleitung der Kräfte und ein integriertes Dreipunktabstellsystem. Eine hochstellbare Schmutzfangklappe mit zusätzlichem Schmutzfangtuch verhindert auch bei hoher Leistung das ungewollte Wegschleudern

des leichten oder groben Kehrguts.

Große Flächen reinigt die »VKS« selbst bei grobem Schmutz mit ihren Borsten aus hochwertigem Polypropylen oder Welldraht leicht und schnell. Die Sprücheinheit mit Wasserdüsen sorgt für staubfreies Kehren. Das benötigte Wasser kann aus einem Tank direkt auf Kerhwalze bezogen oder aus einem Wassertank auf dem Trägerfahrzeug gepumpt werden. Das in der Maschine integrierte Hubsystem sorgt für ein zusätzliches Plus an Bedienfreundlichkeit. Ob die »VKS« nach links, rechts oder nach vorne kehrt, lässt sich stufenlos einstellen. Die »VKS« wird wahlweise von der Zapfwelle oder der Fahrzeughydraulik angetrieben. Aufgrund dieser kompakten Bauweise hat der Bediener einen uneingeschränkten Blick auf sein Arbeitsgerät. Dadurch erzielt die »VKS« bei Arbeiten auch direkt an Mauern oder Hauswänden hervorragende Ergebnisse, da keine Bauteile seitlich überstehen.



Ein starkes Doppel: Eine Frontkehrwalze »LKS« und die »Wasa 300+«. Die Anhängermaschine kehrt auf einer Breite bis zu 2400 mm und sammelt das Kehrgut in einem 3 m³ großen Behälter (Bild: Aebi Schmidt).

Die »Wasa 300+« von Aebi Schmidt ist der geeignete Partner für die Reinigung von Straßen in Kleinstädten und Gemeinden sowie in Industrie- und Hafengebieten. Die leistungsstarke Kehrmaschine nimmt den Schmutz mechanisch auf, wodurch große Mengen an feinstaubhaltiger Abluft vermieden werden. Die »Wasa 300+« bietet weitere interessante Ausstattungen, die eine spezifische Anpassung an vielfältige Kehraufgaben erlauben und erfüllt zudem das beste Level der PM10/PM2,5 Zertifizierung (4 Sterne). Die Kehreinheit besteht aus zwei gezogenen, anfahrgeschützten Tellerbesen mit verschleißfreiem Direktantrieb über einen Hydraulikmotor. Über das Bedienpult lässt sich das hydraulische Heben und Senken der Tellerbesen, inkl. hydraulischer Bodenaufgedrückt, steuern. Die »Wasa 300+« hat zusätzlich eine Besenwalze im Heck und ermöglicht einen verschleißfreien Direktantrieb der Besenwalze über den Hydraulikmotor. Eine innovative, nachstellbare Besenwalzenabdeckung sichert ein optimales Kehrergebnis. Das Kehrgut wird von zwei Seitenbesen zur Kehralze am Heck der Maschine befördert und von dort über einen Elevator in den großen Aufnahmehälter transportiert. Für einen hohen Durchsatz des Elevators sorgt die 60° schräge Einbaulage und die stufenlose Drehzahlregelung der Fördergeschwindigkeit. Die korrosionsfreien (links und rechts angebauten) Kunststoff-Wassertanks verfügen

über insgesamt 1100 l Wassertankvolumen. Die seitlich angebrachten Wassertanks lassen sich für Reinigungs- und Wartungsarbeiten nach außen schwenken und garantieren einen einfachen Zugang zu der Maschine. Eine hydraulische Wasserpumpe, mit bis zu 36 l/min, versorgt 12 Wasser-Sprühdüsen an der Kehreinheit.

Die »Wasa 300+« hat einen Stahlbehälter mit 3 m³ Fassungsvermögen. Die Auskipphöhe beträgt 1750 mm (Entleerung nach rechts). Der Behälter wird hydraulisch gekippt – ein hydraulisch ausfahrender Stützfuß sichert die Maschine zusätzlich gegen Umkippen. Alle Funktionen werden bequem über ein übersichtlich angebrachtes, einfach und logisch gestaltetes Steuerpult von der Fahrzeugkabine aus bedient. Die Hydraulikanlage der Kehrmaschine wird über die Zapfwelle des Zugfahrzeugs (540 1/min) angetrieben. Bei der »Wasa 300+« ist eine Unten- und Obenanhangung wählbar. Die schlanke Zugdeichsel ermöglicht eine hohe Wendigkeit und einen großen Einschlagwinkel. Ebenso wählbar sind verschiedene Zugösen und optional eine hydraulische Schwenkdeichsel.



Aebi Schmidt Deutschland GmbH
Infos zum Unternehmen

Aebi Schmidt Deutschland GmbH
Albtalstr. 36
D-79837 St. Blasien

07672 412-0

marketing@aebi-schmidt.com

www.aebi-schmidt.com
